

## 17. Wahlperiode

### Kleine Anfrage

des Abgeordneten **Alexander J. Herrmann (CDU)**

vom 07. September 2012 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 12. September 2012) und **Antwort**

#### Für sichere Schulwege in Biesdorf und Kaulsdorf

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1: Wann ist vor diesem Hintergrund mit der Umsetzung und Fertigstellung des im Jahr 2011 angeordneten Fußgängerüberweges vor einer Grundschule in der Wernerstraße/ Ohsering zu rechnen?

Antwort zu 1: Die Umsetzung des Fußgängerüberweges Wernerstraße/ Ohsering wurde begonnen und soll voraussichtlich bis zur 46. Kalenderwoche abgeschlossen sein.

Frage 2: Welche Priorität bei der Umsetzung und Fertigstellung von Fußgängerüberwegen hat für den Senat solche vor Schulen gegenüber sonstigen Bedarfsstellen?

Antwort zu 2: Da für die Neuanlage von Fußgängerüberwegen die Schulwegsicherung ein wichtiges Kriterium ist, werden Standorte vor Schulen nach Möglichkeit und in Abhängigkeit der Haushaltsslage mit einer erhöhten Priorität bei der Mittelvergabe bedacht.

Frage 3: Wann ist vor diesem Hintergrund ferner mit der Umsetzung und Fertigstellung des ebenfalls bereits im Jahr 2011 angeordneten Fußgängerüberweges vor einer Grundschule in der Cecilienstraße/ Hannaweg zu rechnen?

Antwort zu 3: Die Umsetzung des Fußgängerüberweges Cecilienstraße/ Hannaweg wurde ebenfalls begonnen und soll voraussichtlich bis zur 46. Kalenderwoche abgeschlossen sein.

Frage 4: Aus welchen Gründen wurde in diesen beiden Fällen gemessen an der Antwort zu 2. nach mehr als 12 Monaten nach Anordnung noch immer nicht mit der Umsetzung begonnen?

Antwort zu 4: Zum Zeitpunkt der straßenverkehrsbehördlichen Anordnung der beiden Fußgängerüberwege und der Kostenermittlung durch das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf im Jahr 2011 waren die Haushaltsmittel für das Jahr 2011 bereits auf andere Maßnahmen verteilt. Da der Haushalt für das Jahr 2012 erst Mitte Juni 2012 beschlossen und Ende Juni 2012 verkündet wurde, konnten die Finanzmittel für die beiden Fußgängerüberwege erst danach dem Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf zur Umsetzung der Fußgängerüberwege zugesagt werden.

Frage 5: Wie gedenkt der Senat bis zur Fertigstellung der beiden vorbezeichneten und jeweils gegenüber Grundschulen liegenden Fußgängerüberwege, die Sicherheit der Schulwege für die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1 bis 6 zu erhöhen, gegebenenfalls durch Errichtung einer temporären mobilen Ampelanlage?

Antwort zu 5: Bis zur Fertigstellung der beiden Fußgängerüberwege, die entsprechend der Antworten zu den Fragen 1 und 3 in absehbarer Zeit erfolgen wird, sind keine zwischenzeitlichen Sicherungsmaßnahmen vorgesehen.

Berlin, den 01. Oktober 2012

In Vertretung

Christian Gaebler

.....

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Okt. 2012)